

Januar 2015



Haussegnung des Sankt Gertrauden Krankenhauses, 2014; (c) Adrian Kunert SJ

20*C+M+B+15

**Christus Mansionem Benedicat (lateinisch für).
Der Gesalbte segne dieses Haus.**

Das Wichtigste am Segen
erlebt das dankbare Herz.

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
				1 Gottesmutter	2	3
4	5	6 Epiphanie	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Februar 2015



Gelübde im Karmel bei Maria Regina Martyrum, Berlin; Photo: Adrian Kunert SJ; 2014

Das Abendmahl sei nicht
eine Belohnung für Vollkommene,
sondern ein großzügiges Heilmittel
und eine Nahrung
für die Schwachen.

(Ambrosius von Mailand)

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2 Darstellung	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18 Aschmittw	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28

März 2015



Photos: Adrian Kunert SJ für JCE Archiv

Es ist gleich,
 worin du geboren worden bist.
 Entscheidend ist,
 was du in deinem Herzen kultivierst
 und was davon Frucht tragen darf.

(mir unbekannt)

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28 MESZ ☹
29 Palmarum	30					

April 2015



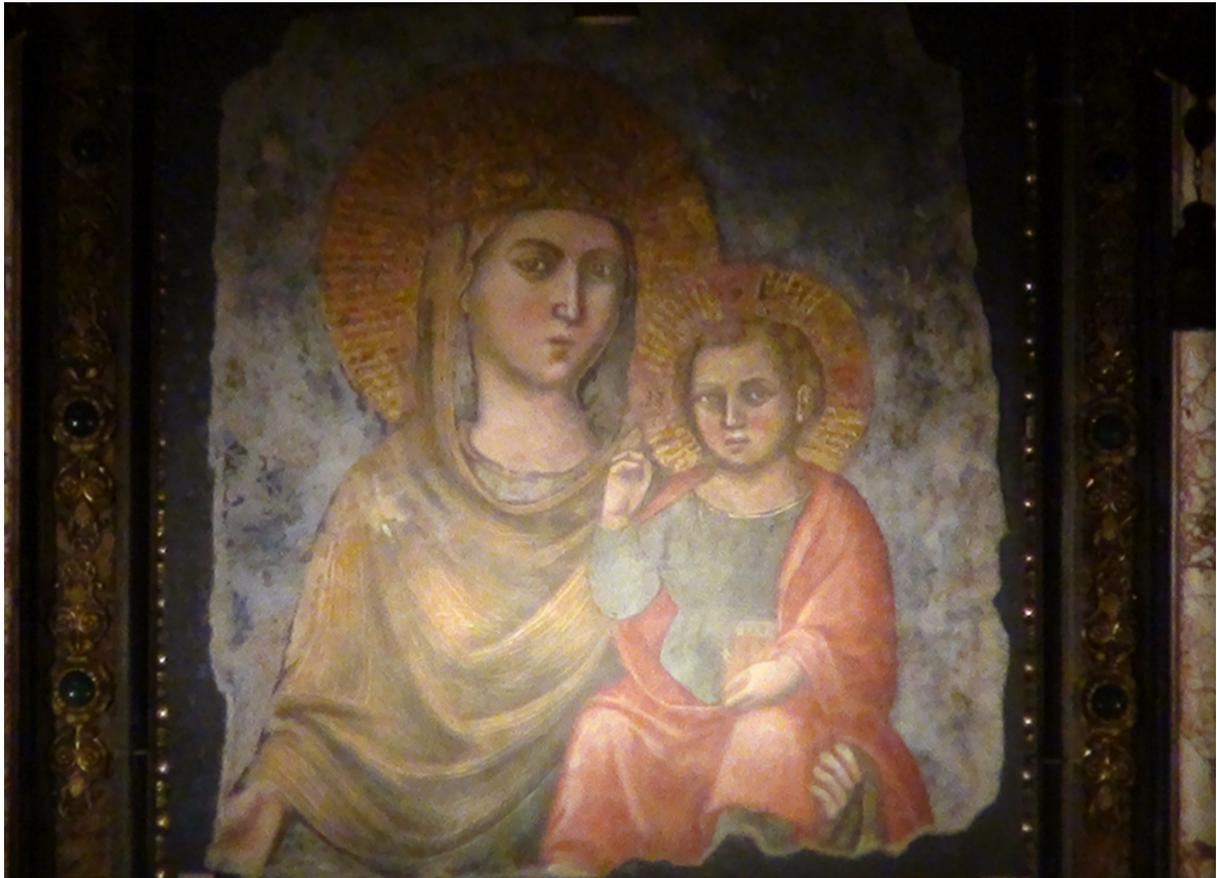
Gelübde in St. Martin/Bamberg; Provinzsymposion SJ; Photo: Adrian Kunert SJ, März 2014

Achte auf deine Gedanken,
denn sie werden Worte.
Achte auf deine Worte,
denn sie werden Handlungen.
Achte auf deine Handlungen,
denn sie werden Gewohnheiten.
Achte auf deine Gewohnheiten,
denn sie werden dein Charakter.
Achte auf deinen Charakter,
denn er wird dein Schicksal.

(Talmud)

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
			1	2 GrünDo	3 Karfreitag	4
5 Ostern	6 OsterMo	7	8	9	10	11
12 Weißer So	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Mai 2015



Maria della Strada in Il Gesù, Rom; Photo: Adrian Kunert SJ, März 2014

*Probleme sind nur lösbar,
wenn man sich auf **einen** Lösungsweg
verbindlich einlässt und ihn in Treue geht
– also bis ans Ziel;
wir kennen
den Weg und die Wahrheit und das Leben.*

Johannesevangelium 14,6

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10 Muttertag	11	12	13	14 Himmelfahrt	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24 Pfingsten	25 PfingstMo	26	27	28	29	30
31 Trinitatis						

Juni 2015



Petrus vor der Basilika St. Peter, Rom. Photo: Adrian Kunert SJ, März 2014

*Vertiefen wir, was uns verbindet,
überwinden wir, was uns trennt,
und bewahren wir,
was uns unterscheidet.*

(Bernhard von Clairvaux)

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
	1	2	3	4 Fronleichnam	5	6
7	8	9	10	11	12 Herz Jesu	13 Herz Mariae
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24 Johannes T	25	26	27
28	29	30				

Juli 2015



Zusammenschau einiger Berlin basierter Aktivitäten; Photos: Adrian Kunert SJ, 2014

Nicht die Glücklichen sind dankbar.
Es sind die Dankbaren,
die glücklich sind.

(Francis Bacon, 1561-1626)

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
			1	2 M Heimsuchung	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16 ULF v Karmel	17	18
19	20	21	22	23	24	25 Jakob d Ä
26	27	28	29	30	31 Ignatius v L	

August 2015



Jahrestreffen in Paris; Kreuz aus dem St. Gertrauden Krkhs; Photos: Adrian Kunert SJ, 2014

Mk 12,28 Ein Schriftgelehrter hatte ihrem Streit zugehört; und da er bemerkt hatte, wie treffend Jesus ihnen antwortete, ging er zu ihm hin und fragte ihn: Welches Gebot ist das erste von allen? ²⁹ Jesus antwortete: Das erste ist: Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist der einzige Herr. ³⁰ Darum sollst du den Herrn, deinen Gott, lieben mit **ganzem Herzen** und **ganzer Seele**, mit all **deinen Gedanken** und all **deiner Kraft**. ³¹ Als zweites kommt hinzu: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Kein anderes Gebot ist größer als diese beiden.

Dominiert in unserer Kirche nicht das Tun (Punkt 4) und das Denken über Gott (Punkt 3)? Aber unser Herz, also die Antwort meiner Personmitte (Punkt 1) sowie mein ganzes Gefühl, das in Schrift, Sakrament und Gebet nach Gottes Leidenschaft für mich sucht, sollte doch eigentlich die Quelle meines Tuns und Denkens sein – denn sonst verkommt christliches Leben leicht zu einer Sklavenmoral.

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15 AufnMariae
16	17	18	19	20	21	22 M Königin
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

September 2015



Deutschlandcamp der Jugendarbeit der Charism. Erneuerung in der kath. Kirche; (c) JCE

Papst Franziskus, 2014:

Dinge haben einen Preis und können verkauft werden.
Menschen haben eine Würde, die preislos ist
und weit mehr wert als jedes Ding.

Wenn Dein Gebetsleben langweilig ist,
dann bist Du auf Dich selbst fokussiert,
nicht auf Jesus, nicht auf die Armen.

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14 Kreuzerhöhung	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29 Erzengel	30			

Oktober 2015



Aktivitäten August und September rund um Berlin; Photos: Bartnik, Almstedt, Kunert

Und plötzlich weißt Du:
Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen
und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.

(Meister Eckhard)

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
				1	2	3 dt Einheit
4 Erntedank	5	6	7 Rosenkranzfest	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25 MEZ ☉	26	27	28	29	30	31

November 2015



Unter Engelsflügeln vor der Mexikanischen Botschaft in Berlin; (c) Adrian Kunert SJ, 2014

Wenn du in deinem Leben
 durch das Tal der Tränen und der Not musst,
 solltest du nicht klagend innehalten
 und damit deprimierter werdend verweilen,
 sondern zügig weitergehen.

(Internet)

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1 Allerheiligen	2 Allerseelen	3	4	5	6	7
8	9 Fall d Mauer	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22 Christkönig	23	24	25	26	27	28
29 1. Advent	30					

Dezember 2015



Krippe in der Kapelle des St. Matthias-Friedhofs, Berlin; Photos: Adrian Kunert SJ, 2014

WER geht mit meinem Herzen auf dem WEG nach Bethlehem?
Sind es die Absichten & die Treue der anbetenden Weisen oder
sind es die der willigen Vollstrecker des mordslüsternden Königs?

Bringe ich Ihm meine armseligen Geschenke, mein Lob dar
oder fordere ich von Ihm?

Liebe ich Ihn, wie der Bauer die nützliche Kuh, weil sie Milch
gibt, oder weil Er selbst es wert ist,
bedingungslos zurückgeliebt zu werden?

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
		1	2	3	4	5
6 2. Advent	7	8 Immaculata	9	10	11	12
13 3. Advent	14	15	16	17	18	19
20 4. Advent	21	22	23	24 HI. Abend	25 Weihnacht	26 Stephanus
27	28	29	30	31 Sylvester I.		

Eine gesegnete Weihnachtszeit und viel Zuversicht
für ein erfülltes bürgerliches Jahr 2016.